



# ColHybri:

## Zusammenarbeit in hybriden Teams im Wissenschafts- und Handwerksbereich

### HINTERGRUND & ZIELSETZUNGEN

An der Schnittstelle zwischen Arbeitswissenschaft (TU Berlin) und dem Transferansatz der WISTA Management GmbH untersuchen wir, wie hybride Arbeitsformen von morgen menschenzentriert gestaltet werden können.

#### Mit dem Projekt werden drei Zielsetzungen verfolgt:

1. Verständnis von Bedarfen und Erwartungen an hybride inter- und transdisziplinäre Zusammenarbeit
2. Identifikation von innovativen Arbeitsformen für die hybride Zusammenarbeit im Handwerks- und Wissenschaftsbereich
3. Ableitung von Gestaltungsempfehlungen für hybride sozio-technische Arbeitssysteme

#### Anwendungsziel:

Die Arbeitsergebnisse des Projekts ColHybri fließen in den Prozess von Neubau und -gestaltung zweier Großprojekte der WISTA Management GmbH und der Stadt Berlin am Standort Adlershof:

- Neubau eines Grand Challenges Zentrums für transdisziplinäre Spitzenforschung
- Ausbau der Gewerbehöfe mit Raum für Handwerksunternehmen und StartUps

#### Die Projektpartner:

Die WISTA Management GmbH ist eine landeseigene Gesellschaft der Stadt Berlin. Kernaufgabe: Schaffung von Rahmenbedingungen für das erfolgreiche Wachstum von Wissenschaft und Wirtschaft. Dazu betreibt sie in Adlershof im Südosten Berlins den deutschlandweit größten und erfolgreichsten Technologiepark.

Das Fachgebiet Arbeitswissenschaft der TU Berlin (Leitung Prof. Dr. Markus Feufel) setzt sich mit folgendem Forschungsschwerpunkt auseinander: Was macht gute sozio-technische Arbeitssysteme aus und wie kann das Zusammenspiel von Mensch und Technik in diesen Systemen unterstützt werden, um Produktivität, Sicherheit und Lebensqualität zu steigern?

01.10.22-30.09.2024

Technische Universität Berlin  
Institut für Psychologie und Arbeitswissenschaft,  
Fachgebiet Arbeitswissenschaft //  
Frauke Mörike, Markus A. Feufel  
[www.awb.tu-berlin.de](http://www.awb.tu-berlin.de)

WISTA Management GmbH//  
Mirjam Landowski  
[www.wista.de](http://www.wista.de)

### METHODEN

- **Studienteilnehmende:**  
Agierende aus innovationsaffinen Arbeitssystemen (z. B. NGOs, Think Tanks, StartUps, Vereine, Wissenschaftler:innen)
- **Datenerhebung mit Mix-Methods:**

#### Hybrides Arbeiten in innovationsaffinen Arbeitssystemen

**Ethnographie**  
(in-situ Beobachtung und  
qualitative Interviews)

**Fragebogen / Survey**  
online / analog

Abb. 1: Mixed-Methods-Ansatz als Methode der Datenerhebung

### UMSETZUNG & ZEITPLAN

Für die Konzeptentwicklung hybrider Zusammenarbeit im Innovationsbereich werden im Rahmen von ColHybri mehrere explorative Forschungsstrecken durchgeführt, die Arbeitskontexte wie ThinkTanks oder StartUps im Hinblick auf Anforderungen für hybride, sozio-technische Arbeitsformen untersuchen. Die daraus abgeleiteten Erkenntnisse werden in Konzepte und Gestaltungsempfehlungen für hybride Arbeitssysteme in den Gewerbehöfen und dem Grand Challenges Center umgesetzt und evaluiert.

Teilprojekt	Laufzeit 10/2022 - 09/2024
1) Situationsanalyse	Partizipative Ausarbeitung
2) Empirische Studie	Ethnografische Feldforschung & Survey
3) Praxistransfer	Umsetzung in Praxisformate und Best Practices

Abb. 2: Übersicht Zeitplan